

Die große Illusion: Warum uns KI das Denken nicht abnimmt

Forum des Deutschen Städte- und Gemeindebundes auf der Smart Country Convention 2026.

13. Oktober 2026 | 16:15 – 17:00 Uhr

Hauptbühne „PLAZA-Stage“ | hub27 | Messegelände Berlin

Timing: 5 Min. Begrüßung & 40 Min. Diskussion

Moderation: Alexander Handschuh

Beigeordneter, Deutscher Städte- und Gemeindebund

16:15 – 16:20

Begrüßung

Alexander Handschuh, Beigeordneter und Sprecher Deutscher Städte- und Gemeindebund

16:20 – 17:00

Diskussion:

Sandy Jahn

Initiative D21, Referentin Strategic Insights & Analytics

Jan Kottmann

Global Lead Strategic Programs, Google Government Affairs

Bernd Schlömer

Staatssekretär im Ministerium Infrastruktur und Digitales und CIO des Landes Sachsen-Anhalt

Ralph Spiegler

Präsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes (DStGB)

Moderation:

Alexander Handschuh, Beigeordneter und Sprecher beim Deutschen Städte- und Gemeindebund

Kurzbeschreibung

Künstliche Intelligenz revolutioniert die kommunale Verwaltung, automatisiert Prozesse und erledigt Routineaufgaben in Sekundenschnelle. Doch der Tech-Hype stößt an rechtliche und praktische Grenzen. Der EU AI Act und nationale Vorgaben setzen enge Leitplanken – denn KI liefert Daten, aber keine demokratisch legitimierte Entscheidungen. Und die Technologie ist kein Ersatz für menschliche Urteilskraft. Wie schaffen wir also den Brückenschlag? Vertreterinnen und Vertreter aus Kommune, Politik, Wirtschaft und der Initiative D21 wagen den Realitätscheck für eine resiliente Smart City und diskutieren die Grenzen der KI.

Im Fokus des Panels stehen folgende Kernfragen:

- **Souveränität:** Wie nutzen Kommunen KI effektiv, ohne die Verantwortung für das Gemeinwohl abzugeben?
- **Kompetenzen:** Welche Fähigkeiten brauchen Beschäftigte für den kritischen Umgang mit KI-Systemen?
- **Balance:** Wie gelingt der Spagat zwischen KI-Effizienz, Ethik und Datenschutz im öffentlichen Raum?

Diskutieren Sie mit beim Panel des Deutschen Städte- und Gemeindebundes über Werkzeuge, Grenzen und die digitale Souveränität unserer Kommunen.